



Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet und organisatorisch eng mit dem Landesbetrieb ForstBW verbunden.

Bei der Abteilung Waldnaturschutz ist die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters

zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Arbeitsbereich Natura 2000, befristet auf zwei Jahre zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 13 TV-L) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage des § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz (zusätzlicher vorübergehender Arbeitskräftebedarf im Rahmen der Managementplan-Erstellung).

Die EU-Kommission hat ihre Mitgliedstaaten verpflichtet, bestimmte Lebensräume und Arten dauerhaft in einem günstigen Zustand zu erhalten, die hierfür notwendigen planerischen und operativen Maßnahmen zu ergreifen und alle 6 Jahre darüber zu berichten. In Baden-Württemberg unterstützt hierbei ForstBW die Naturschutzverwaltung.

Für rund 60 % der 212 FFH- und 90 Vogelschutz-Gebiete in Baden-Württemberg mit insgesamt rund 807.000 ha Fläche (davon über 60 % Wald) liegen bereits fertig gestellte Managementpläne vor. Bis 2020 sollen die Managementpläne für alle Natura 2000-Gebiete fertiggestellt sein.

Die Abteilung Waldnaturschutz mit ihren Arbeitsbereichen Natura 2000 und Waldbiotopkartierung ist im Rahmen der Managementplanerstellung für die Kartierung von 16 Natura 2000-Waldarten (Waldvögel, Hirschkäfer, Moose) sowie für die Erhebung der in Baden-Württemberg vorkommenden elf „kleinen FFH-Waldlebensraumtypen“, 12 Offenland-Lebensraumtypen und die Kartierung des Frauenschuhs zuständig.

Zum ausgeschriebenen **Aufgabenfeld** gehören insbesondere:

- Ausschreibung und fachliche Betreuung/Qualitätssicherung von Natura 2000-Waldarten-Kartierungen
- Begleitung von Auftaktveranstaltungen und Vertretung der FVA in Beiratssitzungen der Managementpläne in reinen Vogelschutzgebieten (ohne FFH-Gebietsüberlagerung)
- Auswertung von Waldbiotopkartierungen in FFH-Gebieten und Erstellung von Gutachten für FFH- Lebensraumtypen im Zuge der Managementplanerstellung
- Fallweise Unterstützung bei der Koordination von Natura 2000 im Wald und FFH - Waldbiotopkartierung
- Zusammenarbeit mit Forst- und Naturschutzbehörden
- Vertretung der FVA in Besprechungen mit dem amtlichen Naturschutz
- Teilnahme an Arbeitskreisen zum Thema Natura 2000
- Fallweise Unterstützung bei der Betreuung des Alt- und Totholzkonzeptes Baden-Württemberg
- Fallweise Unterstützung bei der Erfüllung der EU-Berichtspflicht für die Wald-Lebensraumtypen
- Fallweise Unterstützung bei der Ausschreibung und fachlichen Betreuung / Qualitätssicherung von Natura 2000 -Lebensraumtypenkartierung im Wald

Anforderungen

- ein abgeschlossenes ökologisch ausgerichtetes Studium (z.B. Forstwissenschaft, Biologie, Geologie, Umweltwissenschaften) jeweils mit Diplom (Universität) oder jeweils mit konsekutivem Master (Universität) oder jeweils mit konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen)
- Praktische Erfahrung mit der Erstellung von Pflege- und Entwicklungsplänen (PEPL) bzw. von Managementplänen (MaP) für Natura 2000-Gebiete in Baden-Württemberg ist von Vorteil
- Arten- und Formenkenntnisse, insbesondere der Natura 2000-Arten und -Lebensraumtypen sind von Vorteil
- gute Kenntnisse in der Anwendung von GIS-Systemen und der Datenhaltung sind von Vorteil
- gute Kenntnisse in den Office Standardprogrammen
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Überzeugungskraft
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit
- ausgeprägte Kommunikationsstärke sowie Teamfähigkeit

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **01.02.2017** online über unser Bewerbungsportal unter <http://www.fva-bw.de/stellen/> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich ab KW 8 statt.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen Herr Schabel Tel.: 0761-4018 168 oder Herr Schirmer, Tel.: 0761- 4018 169.